

CHECKLISTE – TO DOS VOR DER ABREISE

	Aufgabe	Anmerkungen und Erklärung
<input type="checkbox"/>	Über den Aufbau der Stadt erkundigen (Reiseführer und Stadtkarte können ziemlich weiterhelfen)	<i>Wie weit ist die Unterkunft von der Uni/Stadtzentrum entfernt? Wie ist die Verkehrsanbindung und das Verkehrsnetz vor Ort? Diese Fragen können euch mit ein bisschen Vorrecherche einen guten ersten Überblick geben.</i>
<input type="checkbox"/>	Frühzeitig nach einer Unterkunft suchen (Airbnb, FeWo-Direkt oder preiswert in den eigenen Wohnheimen der Uni)	<i>Sobald ihr die Zusage habt, solltet ihr euch langsam auf Wohnungssuche begeben. In Tallinn gibt es z.B. WGs für viele Personen, Einzelappartements, Wohnungen für 2, Studentenwohnheim-Zimmer etc.. Ihr könnt also entschieden, mit wem ihr zusammenziehen wollt, je nachdem wie viel ihr ausgeben könnt, habt ihr eine breite Auswahl an Angeboten. Bei WGs ist der Preis pro Person niedriger. Mit dem ausgebauten Tram-Netz habt ihr von überall eine recht gute Anbindung. Auch vor der Uni ist direkt eine Station.</i>
<input type="checkbox"/>	Einen Flug buchen (Preise auf unterschiedlichen Portalen vergleichen, obwohl es trotzdem immer besser ist, direkt über die Fluggesellschaft selbst zu buchen!)	<i>Um Service-Hotlines und unnötiges Drama zu verhindern, bucht am liebsten über die Fluggesellschaft selbst (airBaltic, Scandinavian Airlines, LOT, etc.). Hierbei sprechen wir aus eigener Erfahrung. Bestenfalls schaut ihr immer mal wieder rein, da es zwischenzeitlich sehr gute Angebote gibt, die euch Hin und Rückflug zu einem fairen Preis geben. Wenn ihr noch flexibel bleiben wollt, könnt ihr euren Rückflug auch zu einem späteren Zeitpunkt buchen. Da das Semester über den Winter stattfindet, braucht ihr auf jeden Fall 2 Koffer, um für die potenzielle minus 20 Grad gewappnet zu sein. Im Januar finden auch noch Prüfungen statt, weshalb ihr nicht auf die Idee kommen solltet, vor dem Ende des Semesters einen Rückflug zu buchen, da ihr sonst etwas verpasst.</i>
<input type="checkbox"/>	WhatsApp-Gruppe gründen mit den beteiligten Macromedia-Studenten der verschiedenen Standorte	<i>Es wird ein Kennenlern-Abend im Vorhinein geben oder falls ihr es dort vergesst, kann sich einer/eine Freiwillige beim International Office melden. Ihr bekommt dann vom zuständigen Team alle E-Mail-Adressen, um eine Rundmail schreiben zu können. Für den Austausch ist WhatsApp die einfachste Lösung, wenn alle für die Eröffnung einer Gruppe zustimmen. Hier könnt ihr euch auch z.B. für Wohnungen zusammenschließen, wenn ihr merkt, dass ihr auf einer Wellenlänge seid.</i>
<input type="checkbox"/>	Student Ambassadors als Vertreter und Ansprechpartner vorstellen (in der WhatsApp-Gruppe)	<i>Ihr solltet wissen, auf wen ihr zukommen könnt, wenn ihr Fragen, Probleme oder konstruktive Vorschläge habt. Deswegen sollten sich die Student Ambassadors kurz bei euch allen vorstellen. Sie bilden das Bindeglied zwischen der Macromedia Köln/München, der Baltic Film and Media Media School im Ausland und euch semester abroad Studierenden.</i>

<input type="checkbox"/>	Auslandskrankenversicherung abschließen	Überprüft zunächst, ob ihr eventuell schon eine Auslandsversicherung abgeschlossen habt. Wenn nicht, und eure Eltern zum Beispiel beim ADAC Mitglied sind, bietet es sich an, dort eine Auslandskrankenversicherung für den Zeitraum abzuschließen. Dies ist wichtig, da ihr sicherlich nicht wollt horrend hohe Krankenhaus-Rechnungen begleichen zu müssen, falls euch etwas vor Ort passiert.
<input type="checkbox"/>	Kreditkarte beantragen oder auf Gültigkeit überprüfen	Eine Kreditkarte ist in Tallinn hilfreich. Das Land generell ist nämlich technisch sehr fortschrittlich und eine Kreditkarte erleichtert das Bezahlen dort auf alle Fälle. Ihr könnt euch auch überlegen eine temporäre Kreditkarte nur für die Zeit von eurer Bank aus generieren zu lassen. Diese Methode ist mit nicht so hohen Kosten verbunden. Mit eurer Girocard ist es vor Ort jedoch auch kein Problem mal etwas zu bezahlen oder Geld abzuholen.
<input type="checkbox"/>	Ausweis/Reisepass checken	Checkt eure Dokumente rechtzeitig. Für Tallinn reicht eigentlich der Personalausweis (EU). Wenn ihr einen Reisepass habt, schadet es natürlich nicht diesen auch mitzunehmen. Achtet auf die Gültigkeit und rechnet gegebenenfalls noch Bearbeitungszeit beim Amt mit ein, falls etwas ist.
<input type="checkbox"/>	Mails Macromedia und von der Partnerhochschule überprüfen (Fristen einhalten: Formulare ausfüllen, Notfallkontakte angeben etc.)	Seid up to date, was euren Mail-Account der Macromedia betrifft. Ihr könnt euch auch sonst die E-Mails an eure normale E-Mail-Adresse weiterleiten lassen, falls es euch das vereinfacht. Das International Office und auch die Zuständigen vom Tallinna Ülikool schicken immer wieder Infos und brauchen von euch Unterlagen zu einem bestimmten Zeitraum ausgefüllt zurück.
<input type="checkbox"/>	Koffer packen	Da in Tallinn das Semester schon früh startet (September) und auch ziemlich lang geht, bekommt ihr zu Beginn noch das Ende vom Sommer mit. Dann geht es zügig in den Winter über, weswegen ihr dicke Jacken, dicke Handschuhe, Schneehose, Schneestiefel etc. einpacken solltet. Ein kleiner Tipp: Taschen-Handwärmer könnten eure Lifesaver werden!
<input type="checkbox"/>	Redewendungen bzw. erste basic Wörter der estnischen Sprache sich aneignen	Auch wenn euch ein Einstiegskurs in der estnischen Sprache/Kultur erwartet, ist es eine gute Voraussetzung, wenn ihr die Basic Wörter wie Hallo, Danke, Tschüss, etc. schon kennt, bevor ihr nach Tallinn kommt. Die Esten sind nämlich generell schon sehr zurückhaltend und sprechen lieber Estnisch als Englisch. Falls ihr Russisch könnt, bringt euch das auch weiter, da in Estland viele Russen leben.
<input type="checkbox"/>	Eine To-do-Liste mit Sehenswürdigkeiten und Attraktionen erstellen (ergänzt die Liste, die wir dazu erstellt haben, mit euren eigenen Punkten)	Natürlich gibt es neben der historischen Altstadt noch zahlreiche andere Sache in Estland zu erkunden. Auf jeden Fall mehr als ihr denkt. Es lohnt sich auch einmal auf Instagram nach Inspirationen umzuschauen, um vielleicht auch ein paar secret spots zu entdecken. Von Tallinn aus bietet es sich auch an, mit der Fähre nach Helsinki, Stockholm oder St. Petersburg zu fahren.